



HAIX FireFit Championships Mainburg:

Internationales Feuerwehrsport-Spektakel mit Spitzenleistungen

Mainburg, 11.05.2023 – Mehr als 100 Feuerwehrsportler aus ganz Europa haben sich am 6. und 7. Mai 2023 bei den **FireFit Championships** in Mainburg heiße Duelle am zwölf Meter hohen HAIX Tower geliefert. Den 75. Geburtstag feierte HAIX fitter denn je: Beim **HAIX HERO FEST** rund um das „Headquarter“ in Mainburg (Bayern) haben Tausende Besucher neben dem Feuerwehrsport auch die Erfolgsgeschichte vom Schuhmacher zum Global Player bestaunt. Neben Lokalmatadoren der Freiwilligen Feuerwehr Mainburg traten Feuerwehrleute aus Bayern und ganz Deutschland an. Das internationale Starterfeld komplettierten Feuerwehrathletinnen und -athleten aus Österreich, Polen, Tschechien, Slowenien, Ungarn, Belgien, Norwegen, Großbritannien und den USA.

Das sind die FireFit Championships powered by HAIX:

Actiongeladene Wettkämpfe, eine einzigartige Atmosphäre: Top-Athletinnen und -Athleten aus Feuerwehren aus ganz Europa gehen zusammen mit Feuerwehrleuten aus der Region bei den FireFit Championships Europe an den Start. Egal ob Frau oder Mann, jung oder alt, die Aufgaben sind für alle Teilnehmenden gleich. Als ältester Starter in Mainburg zeigte der Slowene Jamnik Zdenko, dass Feuerwehrmänner auch mit 60 Jahren noch nicht zum alten Eisen gehören. Der 19-jährige Tobias Frühling von der Freiwilligen Feuerwehr Bad Abbach wagte sich als jüngster Teilnehmer auf den FireFit-Parcours.

Mit einem Schlauchpaket auf den Schultern gilt es, die Stufen des zwölf Meter hohen HAIX Towers zu erklimmen. Oben angekommen bleibt keine Zeit, die Aussicht zu genießen. Ein weiterer 20 Kilogramm schwerer Feuerwehrschauch muss an einem Seil als Paket nach oben gezogen werden, bevor es wieder Stufe für Stufe hinunter zu den nächsten Stationen des Parcours geht. Mit schnellen Schlägen hämmern die

Feuerwehrleute den Zylinder der Schlagmaschine über die vorgegebene Distanz. Am Ende des anschließenden Slalomlaufs wartet ein gefüllter Feuerwehrschauch darauf, über 23 Meter gezogen zu werden, um das brennende Ziel zu löschen. Der Endgegner wartet an der letzten Station, die eine Menschenrettung simuliert: Im Rettungsgriff geht es mit einer 80 Kilogramm schweren Puppe 30 Meter rückwärts über die Ziellinie.

Europäische Spitzenleistungen in Mainburg

In der „Königsdisziplin“, dem Einzellauf, absolvieren die Feuerwehrleute den gesamten Parcours mit Atemschutzmaske und angeschlossenem Atemschutzgerät. Als schnellste sicherte sich May Tømmervold aus Norwegen mit einer Zeit von 2:27 Minuten souverän den Gesamtsieg im Einzellauf der Damen und damit die begehrte **„Ewald Haimerl Trophy“**, benannt nach dem 2019 verstorbenen HAIX-Geschäftsführer Ewald Haimerl, der den Anstoß zum Engagement im Feuerwehrsport gegeben hatte und für die Idee der FireFit Championships Europe brannte. Auf Platz zwei lief Daniela Primus von der Berufsfeuerwehr Hannover (3:07,76), den dritten Platz erreichte die Polin Beata Swiderska (3:09,69).

Der schnellste Feuerwehrmann auf dem FireFit-Parcours, und damit Sieger der „Ewald Haimerl Trophy“ bei den Herren, war der Pole Dawid Hyzyk mit einer Zeit von 1:21,06 Minuten. Er siegte knapp vor seinem polnischen Kameraden Rafał Bereza, der mit 1:21,44 Minuten nur wenige hundertstel Sekunden dahinter die Ziellinie überquerte. Der dritte Platz ging an Sören Warzok von der Freiwilligen Feuerwehr Hardeggen (1:23,14).

Die Bayern-Wertung entschied Nils Paul von der Feuerwehr Dachau für sich; er sicherte sich auch den dritten Platz in der Wertung der Herren unter 30 Jahren. Die zweitschnellste bayerische Zeit lief Peter Buhl von der Freiwilligen Feuerwehr Regensburg-Burgweinting vor Adrian Schratt von der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen. Im Einzel der Damen verteidigte Vera Licha von der Staatlichen Feuerwehrschiele Regensburg die bayerische Führung, da keine weiteren Feuerwehrfrauen aus Bayern im Einzellauf angetreten waren. Die 29-jährige Feuerwehrfrau ermutigt deshalb alle Kameradinnen, sich dieser Herausforderung zu stellen und ebenfalls teilzunehmen.

Das Team der „HAIX Wild 50's“ zeigte einmal mehr, zu welchen Leistungen die Herren im Alter von über 50 Jahren fähig sind und bildete das Podest in dieser Altersklasse: Magnus Hirschfeld aus Seesen siegte vor Ralf Sikorra aus Neuss und Dietmar Kirsch von der Bundeswehr-Feuerwehr.

Staffelläufe als Team-Wettbewerb

Am Sonntag duellierten sich die Feuerwehrleute bei den FireFit Championships in Mainburg als Teams: Im Staffellauf starten drei bis fünf Männer und Frauen gemeinsam und teilen sich die Aufgaben auf dem FireFit-Parcours auf. In der Staffel-Mixed-Wertung siegte das Team HAIX Mixed mit Einzel-Gewinnerin May Tømmervold aus Norwegen und den Deutschen Philipp Kaiser (Feuerwehr Rheinhausen), Sören Warzok (Feuerwehr Hardeggen) und Magnus Metje (Feuerwehr Osterode am Harz).

Bei den Herren ging der erste Platz an das Team aus Polen vor dem Team der Feuerwehr Pfaffenhofen und den HAIX Wild 50's.

HAIX als „Weltmarke im Feuerwehr-Bereich“

„Wir wollen unsere Feuerwehrfrauen und -männer dabei unterstützen, zu jederzeit fit und einsatzbereit zu sein“, erklären die HAIX-Gesellschafter Tanja und Michael Haimerl das langjährige Engagement von HAIX im Feuerwehrsport. Für den Vorsitzenden des Landesfeuerwehrverbands Bayern, Johann Eitzenberger, ist dieses Engagement alles andere als selbstverständlich. „Sie haben mit ihren Einsatzstiefeln unsere Feuerwehrarbeit revolutioniert. Ihr Engagement im Feuerwehrsport zeigt einmal mehr, dass wir auf HAIX als Partner der Feuerwehren bauen können“, sagte Eitzenberger bei der offiziellen Eröffnung des HAIX HERO FESTS am Samstag.

Der Wettkampf in Mainburg setzte das Startsignal für die **FireFit Europe Saison 2023** – die Serie tourt mit regelmäßigen Terminen durch ganz Europa. Die nächsten Stationen sind das schweizerische Bern, Dortmund und Breslau. Am 14. und 15. Juli 2023 findet in Siegertsbrunn bei München die nächste FireFit Championships in Bayern statt, bevor es im August nach Dänemark geht. Die Europameisterschaften finden von 7. bis 10. September in Höxter (Nordrhein-Westfalen) statt.

Weitere Informationen und alle Ergebnisse zur FireFit gibt es unter www.firefit-europe.eu.

Alle Bilder: HAIX. Weitere **Bilder FireFit Championships Mainburg & HAIX HERO FEST zum Download:** www.heroes-world.de/galerie

Über HAIX

HAIX mit Sitz im bayerischen Mainburg ist ein Spezialist für Funktionsschuhe und -bekleidung mit weltweitem Ruf. Überall dort, wo Menschen hochleistungsfähige Produkte benötigen, die sie nicht im Stich lassen, ist HAIX die erste Wahl. Denn Helden tragen HAIX.

Im Hauptsitz in Mainburg, Deutschland unterhält HAIX spezielle Abteilungen für Forschung und Entwicklung sowie Design und Marketing. Im eigenen Hightech-Labor entwickelt das Unternehmen neue Funktionen und setzt neue Trends und Standards für Funktionsschuhe.

HAIX produziert seine hochwertigen Produkte ausschließlich in Europa. Dafür betreibt das Unternehmen Produktionsstätten in Deutschland, Kroatien und Serbien. „Made in Europe“ ist für HAIX nicht nur ein Qualitätsversprechen, sondern auch ein Bekenntnis zu mehr Nachhaltigkeit und fairen Arbeitsbedingungen.

2020 hat HAIX den Berufskleidungshersteller Gustav Wahler übernommen. HAIX unterhält zudem ein Verkaufsbüro in Lexington, Kentucky (USA) und beschäftigt weltweit etwa 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2022 produzierte das Unternehmen etwa 1,67 Millionen Paar Schuhe und erzielte einen Umsatz von rund 200 Millionen Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.haix.com.

Pressekontakt

Julia Simon
Corporate Communications Specialist
Tel.: +49 (0) 8751 – 8 625 266
j.simon@haix.de